



„Achter Jahre“ in der tschechoslowakischen Geschichte

Historisches Gebäude des slowakischen Parlaments

Župné nám.12, Bratislava

27. bis 28. September 2018

27. September 2018: Vom ersten Staat zum Kommunismus

14:30 – 15:00 Eröffnung

Ján Figel, Anton Tunega Stiftung, Vorstandsvorsitzender

15:00 – 16:00 Panel 1:

1918 *Situation nach dem Ersten Weltkrieg, Neugestaltung der europäischen Landkarte.*

Michal Kšíňan, Historiker, Historisches Institut der Slowakischen Akademie der Wissenschaften

Michal Pehr, Historiker, Masaryk Institut der Akademie der Wissenschaften, Tschechische Republik

Moderatorin: Iva Mrvová, Journalistin, aktuality.sk

16:00 – 17:00 Panel 2:

1938 *Münchener Abkommen und Slowakischer Staat, Botschaft für die Gegenwart.*

Martin Kugler, Historiker und Politologe

Roman Joch, Občiansky inštitút Praha/ Bürgerinstitut Prag, Leiter

Jozef Majchrák, Journalist, KonservativeTagszeitung postoj.sk

Moderator: Marcel Ladka, Konrad Adenauer Stiftung, Tschechische Republik

17:15 – 18:30 Panel 3:

1948 *Auf ein totalitäres Regime folgen nur drei Jahre Freiheit. Blutige 50er Jahre, Kampf gegen Freiheit, Repressionen, wahre Geschichten, Zeitzeugen. Wie sich eine Demokratie innerhalb von drei Jahren in ein totalitäres System verwandeln kann.*

Róbert Letz, Historiker, Pädagogische Fakultät der Comenius Universität in Bratislava

Jiří Mihola, Historiker, Vizepräsident der KDU-ČSL, Tschechische Republik

Rudolf Dobiáš, Schriftsteller, ehem. politischer Häftling

Moderator: Jen Málek, Institut für Christlich-Demokratische Politik, Tschechische Republik

28. September 2018: Vom Kommunismus zur Freiheit. Zukunft in Europa.

9:30 – 9:45 **Begrüßung**

Alojz Hlina, Vorsitzender der Christlich-Demokratischen Bewegung (KDH)

09:45 – 10:45 **Panel 4:**

1968 *Was geschah im Jahr 1968; Invasion, Normalisierung, Rolle der führenden Politiker.*

Ivan Štefanec, Mitglied des Europäischen Parlaments (EVP), KDH-Vorstandsmitglied
Jiří Pehe, Politologe und Schriftsteller, Tschechische Republik

Moderatorin: Soňa Gyarfášová, Journalistin, öffentlich-rechtliches Radio und Fernsehen (RTVS)

10:45 – 11:45 **Panel 5:**

1988 *Eine kurze Beschreibung der Schlüsselmomente ausgehend von der friedlichen Kerzendemonstration über die weithin bekannte Samtene Revolution. Der Wunsch nach Freiheit, Risiko des öffentlichen Protests, Repressionen, Hoffnung und Mut.*

Ivan Šimko, Minister der Slowakischen Republik a.D.; Verein Kredit, Vorsitzender
Tomáš Czernin, Senator, Vizepräsident TOP09, Tschechische Republik

Moderator: Lucie Tungl, TOPAZ-Direktorin, Tschechische Republik

12:00 – 13:30 **Panel 6:**

2018 *Wie die Trennung die bilateralen Beziehungen gestärkt hat (1993); Wiedervereinigung in größerer EU-Familie, Kooperationsvision 2030, Vermächtnis für die EU und die jüngere Generation, Rolle der Tschechischen Republik und der Slowakischen Republik in Europa*

Mikuláš Dzurinda, Präsident des Wilfried Martens Center, Premierminister der Slowakischen Republik a.D.

Martin Kastler, MdEP a.D., Regionalleiter der Hanns-Seidel-Stiftung in Mitteleuropa

Marek Ženíšek, Vizepräsident TOP09, Tschechische Republik

Miriam Lexmann, Expertin der KDH für auswärtige Beziehungen